

---

Subject: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [mexinger](#) on Thu, 11 Apr 2019 19:17:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Tag an alle,

ich lebe seit mehreren Jahren in Mexiko und habe mich am 2. April (also vor 9 Tagen) einer FUT-Haartransplantation unterzogen. Die Klinik ist in Guadalajara und der Arzt wurde mir von einem kanadischen Bekannten empfohlen, der dort auch schon in Behandlung war und mit dem Ergebnis sehr zufrieden ist. Die meisten Kliniken hier im Land sind eher Richtung Tijuana, also in US-grenznähe, um von dort den amerikanischen Markt zu bedienen.

Nun zu meinem Fall: der Arzt hat mir aufgrund meiner sehr dünnen Haare zu einer FUT-Transplantation geraten. Insgesamt wurden 5.000 Haare verpflanzt (die sprechen hier von "cabellos", also Haaren, nicht von grafts. Ich gehe mal davon aus, dass dies etwa 2.500 grafts entspricht, passt das ungefähr?), um die Geheimratsecken aufzufüllen. Die gesamte Behandlung hat rund 5 Stunden gedauert (zzgl. etwa eine Stunde Vorbesprechung) und ich habe dabei recht gemütlich geschlafen.

Nachwirkungen hatte ich keine, eine ganz leichte Schwellung an der Stirn, aber das war es dann auch. Seit etwa drei Tagen verliere ich Haare in Bereich der direkt an die Empfängerstelle angrenzt, allerdings meinte der Arzt, dass dies normal sei und diese Haare wieder wachsen würden. Die Zeit wird es zeigen.

Zur Vorbereitung habe ich mich in den mexikanischen und US-amerikanischen Foren umgeschaut, würde aber nun gerne die Meinung der deutschen (Leidens-)Genossen erfahren. Gerne offene und ehrliche (aber bitte fundierte) Meinungen zu meinen Bildern, insb. natürlich hinsichtlich Ansatz und Dichte.

Vielen Dank! Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

\*\*\*Edit, die Bilder wurden auf Wunsch des Users entfernt\*\*\*

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [LabraThor](#) on Thu, 11 Apr 2019 21:47:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin,

keine Ahnung was ich dazusagen soll. Schade, dass du nicht eher hierhergefunden hast, bzw. im amerikanischen Forum besser beraten wurdest. Ich glaube mit der OP wurdest du über das Ohr gehauen und hoffe du hast nicht zu viel gezahlt. Für ein zufriedenstellendes Ergebnis wirst du eine Repair brauchen.

Kurz um:

schlechte "Dichte" (ich will es kaum so nennen)  
Multigrafts in der Haarlinie  
Narbe sieht auch nicht toll aus  
Wurde die Haarlinie runter gesetzt?

Das alles kann man je nach Spenderkapazität wieder aufräumen, dafür muss man aber Geld und Recherchearbeit in Kauf nehmen.

Tut mir Leid, das ist meine ehrliche Meinung, fände es toll, wenn du trotzdem hier dran bleibst und uns auf dem Laufenden hältst.

Wie alt bist du?

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [Gasthörer](#) on Thu, 11 Apr 2019 22:07:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deinen Mut, aber leider kann ich mich dem Vorredner nur anschließen. Meine ganz persönliche Einschätzung:

1. Makrodesign der Haarline gefällt mir nicht (ist aber Geschmacksache). Eventuell aber zu tief.
2. Die Dichte ist viel zu niedrig und für eine FUT ist die Graftmenge auch allgemein überraschend klein
3. Es wurde viel zu wenig ins Resthaar verdichtet. Bis dein Ergebnis da ist, ist der Rest schon weiter ausgefallen, speziell wenn du keine Medikamente nimmst
4. Mikrodesign der Haarlinie ist nahezu nicht vorhanden
5. Winkel der Haare und Multis sind schwer zu sagen, aufgrund der schlechten Foto-Qualität. Aber zumindest fragwürdig.

Die einzige gute Nachricht: Es wurden nur wenige Grafts verbraucht.

Nächste Schritte: > 6 Monate warten und dich einlesen in mehreren Foren (insbesondere auch zu FIN und co.). Dann Termine bei 2-3 guten (!) Kliniken. Eventuell Medikamente bis dahin nehmen und dann schauen was zu optimieren/reparieren ist.  
Viel Glück.

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [mexinger](#) on Thu, 11 Apr 2019 22:36:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Einschätzungen. Ich bin 38 Jahre alt, die Geheimratsecken entstanden im Alter von 30 bis 34. Seitdem ist der Ausfall nicht weiter vorangeschritten und auch familienseitig gibt es niemandem mit Haarsausfall (mein Vater (Ende 60) hat leichte Geheimratsecken, ebenso wie

einige meiner Onkel und mein Bruder (35) hat bisher gar keinen Haarsaufall). Auf Grund dieser Geschichte hat der Arzt empfohlen, nur wenig und nur vorne zu transplantieren, so dass ein optisch ausreichendes Ergebnis zustande kommt und dann ggf. in ein paar Jahren nachverdichten.

Die Haarlinie wurde anhand von Fotos aus früheren Jahren (28-30) bestimmt.

Ich habe umgerechnet 0,96€ pro Graft bezahlt.

Mein Bekannter hat die OP vor 4 Jahren vornehmen lassen und sein heutiges Ergebnis ist tatsächlich sehr gut. Ich bin kein Experte (hab nur in den vergangenen Monaten eine Vielzahl von Fotos gesehen), aber ich könnte, wenn ich ihn nicht kennen würde, nicht sagen, dass er sich Haare transplantieren ließ.

Mal schauen was die nächsten Wochen und Monate bringen, ich werde sicherlich hin und wieder aktuelle Fotos posten.

Jetzt ist mir erstmal wichtig, dass die Narbe gut verheilt, am Dienstag werden die Fäden gezogen. Hat jemand Erfahrung mit Narbensalbe (zB von Bepanthen) bei einer FUT-Narbe? Kann ich die jetzt schon auftragen oder soll ich damit bis nach dem Ziehen warten?

Hab noch was vergessen: Da meine Haare insgesamt nicht sehr dicht sind, hat der Arzt vorgeschlagen, auch den vorderen Bereich nicht zu dicht zu gestalten, da es sonst unnatürlich aussehen würde, was mir auch sehr logisch vorkam.

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [Desmond](#) on Fri, 12 Apr 2019 00:47:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die gesetzte Dichte ist wirklich sehr schlecht, wenn die Qualität der Bilder einen ticken besser wäre, könnte man die eingesetzten grafts sogar nachzählen und das will was heißen ! Sich dafür eine Narbe im Hinterkopf zu verpassen ? Naja,...

Wegen den Multigrafts in der Haarlinie würde ich mir nicht den Kopf zerbrechen, es sei denn, du hast später vor, die Haare nach hinten zu kämmen. Das kann ich mir aufgrund der anzubahnenden geringen Dichte bei dir eh nicht vorstellen.

Repair dürfte sich, sofern du mit dem Ergebnis unzufrieden wärst, einfach gestalten lassen. Du lässt einfach bei einer renommierten Klinik nachverdichten !

Und von Finasterid würde ich die Finger lassen, so verzweifelt kann man nicht sein, wegen Haaren sein Körper und Potenz aufs Spiel zu setzen !

---

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [mexinger](#) on Fri, 12 Apr 2019 03:01:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mal abwarten, wie das Ergebnis in ein paar Monaten sein wird. Wenn es so wird, wie bei meinem Bekannten und wie vom Arzt versprochen, dann sollte es passen mit ggf. einer Verdichtung in ein paar Jahren (was der Arzt, wie gesagt, auch von vorne herein mit besprochen hat, von daher wusste ich, was kommt).

Der Arzt selbst ist in Mexiko renommiert, macht den Job seit über 15 Jahren und - daher habe ich mich neben der Empfehlung für ihn entschieden - hat eine gründliche Voruntersuchung durchgeführt und macht alles selbst. Während der Behandlung waren er sowie ein Narkosearzt und vier Arzthelferinnen mit mir beschäftigt.

Betrachtet man die Arbeit im Verhältnis zum Preis, so kann ich mich sicherlich nicht beschweren, zudem mir keine falschen Versprechungen gemacht wurden. Die Wundheilung verläuft sehr gut und außer ein bisschen Spannungsgefühl hatte und habe ich keinerlei Beschwerden.

Hier im Forum habe ich da schon deutlich üblere Dinge zu ganz anderen Preisen gesehen. Auf der anderen Seite sind ohne Frage auch bessere Ergebnisse gepostet worden, die dann aber eben auch zu einem Vielfachen meines Preises durchgeführt wurden.

Medikamente habe ich nicht vor zu nehmen. Auch der Arzt riet mir in meinem persönlichen Fall davon ab, da ich in den letzten Jahren keinen weiteren Haarausfall mehr hatte.

Vielleicht hilft meine Erfahrung aus Mexiko ja dem einen oder anderen, das würde mich freuen. Nach und nach werde ich Bilder posten, so dass sich das Bild dadurch hoffentlich komplettiert.

Anbei noch ein aktuelles Bild (von heute) von meinem Bekannten, der vor 4 Jahren beim selben Arzt 3.000 Haare setzen ließ. Leider habe ich kein Vorherbild zur Hand aber seine Geheimratsecken waren zu etwa 20% weniger ausgeprägt als meine (nach Aussage des Arztes).

\*\*\*Edit, das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt\*\*\*

---

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [Desmond](#) on Fri, 12 Apr 2019 08:54:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Renommee ist relativ. Die Arbeit, die er bei Dir abgeliefert hat, lässt eher Rückschlüsse zu.

---

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 12 Apr 2019 12:00:49 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Fri, 12 April 2019 10:54 Renommee ist relativ. Die Arbeit, die er bei Dir abgeliefert hat, lässt eher Rückschlüsse zu.

Ach Desmond...

Ich lasse das mal so stehen, sonst wird das wieder ein Off-Topic-Krieg :d

...

Zitat: Vielleicht hilft meine Erfahrung aus Mexiko ja dem einen oder anderen, das würde mich freuen. Nach und nach werde ich Bilder posten, so dass sich das Bild dadurch hoffentlich komplettiert.

Finde es toll wie sympathisch und gelassen du das siehst, Hut ab :) Und natürlich große Achtung, dass du "hilfsbereit" für andere User bist, finde ich klasse.

Zitat: Anbei noch ein aktuelles Bild (von heute) von meinem Bekannten, der vor 4 Jahren beim selben Arzt 3.000 Haare setzen ließ. Leider habe ich kein Vorherbild zur Hand aber seine Geheimratsecken waren zu etwa 20% weniger ausgeprägt als meine (nach Aussage des Arztes).

Ohne vorher/nachher Bilder zu sehen, finde ich das Ergebnis sehr gelungen. Ich drücke die Daumen, dass dein Ergebnis entgegen meiner Einschätzung genauso gut wird :)

Schönes Wochenende Euch Allen

LabraThor

---

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen  
Posted by [Desmond](#) on Fri, 12 Apr 2019 17:44:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

LabraThor schrieb am Fri, 12 April 2019 14:00 Desmond schrieb am Fri, 12 April 2019 10:54 Renommee ist relativ. Die Arbeit, die er bei Dir abgeliefert hat, lässt eher Rückschlüsse zu.

Ach Desmond...

Ich lasse das mal so stehen, sonst wird das wieder ein Off-Topic-Krieg  
Entschuldigt meine unklare Ausdrucksweise euer Gnaden !

Nichtsdestotrotz bin ich mir sicher, dass ihr verstanden habt, worauf ich hinaus wollte.

---

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen

---

Posted by [LabraThor](#) on Fri, 12 Apr 2019 17:47:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Fehler, ich wollte deine Aussage zu finasterid zitieren und nicht zu dem Renommee, da stimme ich dir zu

---

Subject: Aw: ¡Viva México! FUT im Land der Kakteen

Posted by [Gasthörer](#) on Fri, 12 Apr 2019 19:36:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Fri, 12 April 2019 02:47

Und von Finasterid würde ich die Finger lassen, so verzweifelt kann man nicht sein, wegen Haaren sein Körper und Potenz aufs Spiel zu setzen !

Millionen von Nutzern sind seit Jahrzehnten so "verzweifelt"...oder so belesen :roll:

---

Subject: Zur Info:

Posted by [Mona](#) on Sat, 13 Apr 2019 14:08:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Thread-Ersteller hat ausdrücklich um Schließung seines Themas gebeten, er möchte seine Dokumentation und den Austausch nicht fortführen. Auch die Bilder wurden auf seinen Wunsch hin entfernt.

---